
Produktname: Tau (Phospho Ser356) Kaninchen-Polyclonal-Antikörper**Katalog-Nr.: APRab05525**

Nur für Forschungszwecke.

Zusammenfassung

Beschreibung	polyklonaler Kaninchenantikörper
Host	Kaninchen
Anwendung	WB,IHC,ICC/IF,ELISA
Reaktivität	Mensch, Maus, Ratte
Konjugation	Unkonjugiert
Modifikation	Phosphoryliert
Isotyp	IgG
Klonalität	Polyklonal
Form	Flüssig
Konzentration	1 mg/ml
Lagerung	Aliquotieren und bei -20°C lagern (12 Monate haltbar).Frost/Tau-Zyklen vermeiden.
Versand	Eisbeutel
Puffer	Flüssigkeit in PBS mit 50 % Glycerin, 0,5 % Schutzprotein und 0,02 % Konservierungsmittel vom neuen Typ N.
Aufreinigung	Affinitätsreinigung

Anwendung

Verdünnungsverhältnis	WB 1:500-1:2000,IHC 1:100-1:300,ICC/IF 1:50-1:200,ELISA 1:20000-1:40000
Molekulargewicht	50-85kDa

Antigen-Informationen

Genname	MAPT
Alternative Namen	MAPT; MAPTL; MTBT1; TAU; Microtubule-associated protein tau; Neurofibrillary tangle protein; Paired helical filament-tau; PHF-tau
Gen-ID	4137.0
SwissProt ID	P10636
Immunogen	Das Antiserum wurde gegen ein synthetisches Peptid hergestellt, das vom humanen Tau-Protein im Bereich der Phosphorylierungsstelle Ser673 abgeleitet ist. Aminosäurebereich: 641-690

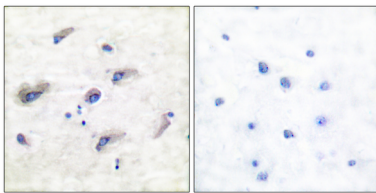
Hintergrund

Dieses Gen kodiert das Mikrotubuli-assoziierte Protein Tau (MAPT), dessen Transkript einem komplexen, regulierten alternativen Spleißen unterliegt, wodurch verschiedene mRNA-Spezies entstehen. MAPT-Transkripte werden im Nervensystem differenziell exprimiert, abhängig vom Stadium der neuronalen Reifung und dem Neuronentyp. Mutationen im MAPT-Gen wurden mit verschiedenen neurodegenerativen Erkrankungen wie der Alzheimer-Krankheit, der Pick-Krankheit, der frontotemporalen Demenz, der kortikobasalen Degeneration und der progressiven supranukleären Blickparese in Verbindung gebracht. [bereitgestellt von RefSeq, Juli 2008] Alternative Produkte: Es scheinen zusätzliche Isoformen zu existieren. Die Isoformen unterscheiden sich durch das Vorhandensein oder Fehlen von bis zu 5 der 15 Exons.

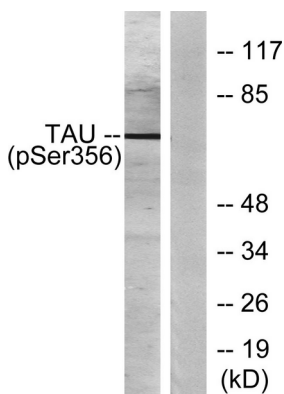
Forschungsbereich

MAPK_ERK_Wachstum;MAPK_G_Protein;Alzheimer-Krankheit;

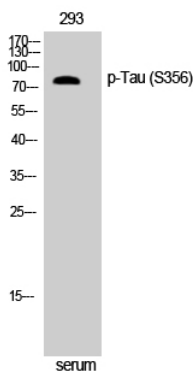
Bilddaten



Immunhistochemische Analyse von in Paraffin eingebettetem menschlichem Gehirngewebe mittels Tau (Phospho-Ser356)-Antikörper. Das Bild rechts zeigt eine Blockierung mit dem Phosphopeptid.



Western-Blot-Analyse von Lysaten aus 293-Zellen, die mit 10 % 15'-Serum behandelt wurden, unter Verwendung eines Tau-(Phospho-Ser356)-Antikörpers. Die Spur rechts ist mit dem Phosphopeptid blockiert.



Western-Blot-Analyse von NIH-3T3-Zellen mit einem polyklonalen Phospho-Tau (S356)-Antikörper (Verdünnung 1:500)